

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890**

353 (27.12.1890) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 353. Zweites Blatt.

Samstag den 27. Dezember

1890.

## Bekanntmachung.

Aus Anlaß des Neujahrbriefverkehrs wird am künftigen Sonntag den 28. Dezember der Schalterdienst an der Briefannahmestelle des Postamts I (Kaiserstr.) bereits um 11 Uhr Vormittags wieder beginnen und bis 8 Uhr Abends, am 31. Dezember dagegen bis 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Abends zum Freimarkeverkauf und zur Annahme von Briefen dauern.

Ausdrücklich wird jedoch darauf aufmerksam gemacht, daß Geldbriefe, Postanweisungen, Pakete und Nachnahmeentungen wie sonst, am Sonntag den 28. Dezember nur bis 7 Uhr und am 31. Dezember nur bis 8 Uhr Abends angenommen werden.

Karlsruhe (Baden), 24. Dezember 1890.

Kaiserliches Postamt I.  
Bräuner.

## 22. Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Versammlung am Samstag den 27. Dezember d. J., nachmittags <sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr, Sophienstraße 14: Abrechnung, Wahlen, Mitteilungen aus dem Vereinsleben.  
R. W. Doll.

## Verein für jüdische Geschichte und Literatur.

Montag den 29. Dezember, Abends 8 Uhr,  
im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Dr. H. Heinemann von Frankfurt:  
„Lessing's Nathan der Weise in seinen Beziehungen zu Juden und Judenthum“.

Die Vereinsmitglieder haben auf Vorzeigen der Mitgliedskarten für sich und weitere vier Familienglieder freien Eintritt zu sämtlichen Vorträgen. An Nichtmitglieder werden Eintrittskarten zu 1 Mk. für jeden Vortrag Abends an der Kasse abgegeben. Dasselbe ist auch eine Liste zur Einzeichnung neuer Mitglieder (Jahresbeitrag 3 Mk.) aufgelegt. Unselbständigen jungen Kaufleuten sowie Schülern und Schülerinnen der Oberklassen hiesiger Anstalten werden auf begründetes Ansuchen Freikarten zu den einzelnen Vorträgen jeweils nach geschickter Ankündigung derselben durch Herrn Internatsdirektor **Einstein** (Stephaniensstraße 9, Mittags von 12—2 Uhr) verabsolgt.

## Bekanntmachung.

21. Anlässlich des bevorstehenden Jahreswechsels wird zur öffentlichen Kenntniss gebracht, daß es den Bediensteten der städtischen Straßenreinigung und Kehrichtabfuhr, sowie den Fuhrleuten des Kehrichtabfuhrunternehmens strenge verboten ist, Trinkgelder anzunehmen, geschweige solche zu verlangen.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1890.  
Städtisches Tiefbauamt.

## Bekanntmachung

21. Folgende im diesseitigen Betriebe nicht mehr verwendbaren Materialien sollen meistbietend verkauft werden und zwar:

5,950 kg	Luchabfälle vom Kraftmesser,
124,045	„ Luchleihen,
106,310	„ Drillich-Abfälle,
370,010	„ Segelwand-Abfälle,
224,000	„ Packwand- u. c. Abfälle,
82,000	„ Papier-Abfälle,
379,100	„ verschiedene Abfälle (einschließlich 8,500 kg beschmutzte Luchstreifen),
1899,000	„ Sohl- und Brandsohlleder-Abfälle,
702,000	„ Fahlleder-Abfälle,
1182,460	„ gemischte Lederschuttel.

Die Gegenstände können eingesehen werden und sind schriftliche Kauf-Offerten bis Montag den 5. Januar 1891, Vormittags 10 Uhr, postmäßig verschlossen und mit der Aufschrift „Angebote auf Abfälle“ versehen, an das unterzeichnete Versteigerungsamt einzusenden. Die Bedingungen liegen im diesseitigen Geschäftszimmer — Durlacher Allee 56 — zur Einsicht aus und können auch gegen Einsendung von 20 Pf. abschriftlich bezogen werden. In den Angeboten hat der Unternehmer zu erklären, daß er von den Bedingungen Kenntnis genommen hat.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1890.  
Königliches Versteigerungsamt XIV. Armeekorps.

## Hausversteigerung.

Am Mittwoch den 7. Januar 1891,  
Nachmittags 3 Uhr,

wird das den Herren Friedrich und Ernst Prinz dahier in Gemeinschaft eigenthümlich zugehörige, in der Fähringerstraße dahier unter Nr. 50, einerseits neben Bäckermeister Hausmann, andererseits neben Handelsmann Bär gelegene **zweistöckige Wohnhaus** sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, angeschlagen zu **27 000 M.** im Amtszimmer des unterzeichneten Notars **Kaiserstraße 193** dahier der Versteigerung wegen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, sobald der Anschlag oder mehr geboten wird. Die näheren Steigerungsbedingungen können inwischen in meinem Geschäftszimmer Kaiserstraße 193 dahier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1890.

Großh. Notar  
Ditt.

3.1.

## Darlanden.

## Bekanntmachung.

Die Gemeinde Darlanden versteigert am **Dienstag den 30. Dezember 1890,** Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause daselbst einen fetten Rindfarn sowie auch einen fetten Schweinefarn gegen baare Zahlung, wozu die Liebhaber eingeladen werden. Darlanden, den 24. Dezember 1890.  
Bürgermeister Pferrer.

Schwall.

## Wohnungen zu vermieten.

— Rheinbahnstraße 22, neben dem Friedrichsplatz, in freier Lage, sind sofort billig zu vermieten: der 2. und 4. Stock, bestehend aus je 6 großen Zimmern nebst allem Zugehör. Näheres Kammerstraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurmstr.  
4.1. Spitalstraße 25, Ecke der Kronenstr., sind eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör im 3. Stock, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern im 2. Stock per Januar oder April preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im Laden.  
7.3. Viktoriastraße 22, nächst der Westendstraße, ist im 2. und 3. Stock je eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, zu welchen auf

Wunsch noch ein großes Mansardenzimmer gegeben werden kann, auf 23. April billigst zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

**Hirschstrasse 35a** (Ecke der Sophienstraße) ist eine elegante Wohnung, 2 Treppen hoch, bestehend in 7 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

## Zimmer zu vermieten.

• Leopoldstraße 39 ist Abreise wegen ein schön möblirtes, gut heizbares, nach der Straße gehendes Parterrezimmer auf 1. Januar zu vermieten.

• Steinstraße 13, 2 Treppen hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten.

• Wielandstraße 28 ist ein auf die Straße gehendes, einfach möblirtes Zimmer an zwei Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

• Ecke des Marktplatzes und der Kaiserstraße ist ein elegant möblirtes, großes, dreifenstriges Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 139, 1 Treppe hoch links.

## Zwei Zimmer,

unmöblirt, sind Amalienstraße 37 im 2. Stock, in nächster Nähe des Ludwigsplatzes, per Ende Januar zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

## Wirtschaft,

eine gut gehende, im Mittelpunkt der Altstadt gelegen, ohne bedeutende Konkurrenz, ist mit Inventar auf 23. Januar zu vermieten. Offerten unter Nr. 1454 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Zimmer-Gesuch.

• Ein einfach möblirtes Zimmer in der Mitte der Stadt wird von einem jüngern Beamten auf kommenden 1. Januar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1453 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Dienst-Anträge.

• Ein Mädchen, welches etwas Kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle: Amalienstraße 77 im 1. Stock.

Zu einer einzelnen Dame wird sogleich bei guter Bezahlung ein braves Mädchen gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 40 im Laden. Ebenfalls wird zu einer kleinen Familie ein solides Mädchen, welches etwas Kochen kann, gesucht.

**B.** Sechs Mädchen, welche bürgerlich Kochen können, Kinder- und mehrere Küchenmädchen finden gute Stellen hier und auswärts durch Frau Berdon, Bürgerstraße 19 im 2. Stock rechts.

**C.** Zu einer kleinen Familie wird ein braves Mädchen gesucht, welches Kochen kann und Hausarbeit verrichtet. Näheres Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas Kochen kann und sich sonst allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Belfortstraße 13 im 1. Stock.

• Mehrere Mädchen für bürgerliche Küchen und Hausarbeit finden sogleich gute Stellen durch Frau **Hilbert**, Durlacherstraße 37. Ebenfalls können stilles Mädchen billig wohnen.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausarbeit verrichtet, wird sofort gesucht. Näheres Waldstraße 52 im 2. Stod.

**C.** Zu einer Dame wird ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann, das Zimmer reinigen versteht u. Zeugnisse besitzt. Hoher Lohn wird zugesichert. Näheres durch Frau **Kaß**, Waldstraße 29, 2. Stod.

**U. Sch.** Dienstpersonal aller Art findet Stellen hier und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen sucht als Beisöchin in einem Hotel oder einer Restauration Stelle, um sich im Kochen weiter ausbilden zu können. Offerten sind unter Nr. 1457 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**C.** Ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Zimmerarbeit versteht, sucht sogleich Stelle. Näheres bei Frau **Kaß**, Waldstraße 29, 2. Stod.

**8000 bis 10000 Mark**

sind auf II. Hypothek zu 5% auf ein Haus in guter Lage für 23. Januar oder 1. Februar auszuliehen. Offerten unter Nr. 1452 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Für eine renommierte, alte deutsche **Lebens- und Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft** sind folgende Posten zu besetzen:

**Hauptagentur** für Karlsruhe und Umgebung mit bedeutendem Incasso; nur solche, fleißige Herren, welche in den besseren Kreisen bekannt sind, wollen sich melden.

**Zweiter Bürobeamter** für die Generalagentur, mit Buchführung und Correspondenz der Lebens- und Unfallversicherungsbranche vollkommen vertraut, Angabe der Gehaltsansprüche, sowie Referenzen erwünscht.

**Tüchtige Acquisiteure** und **unter günstigen Stille Mitarbeiter** Bedingungen; bei zufriedenstellender Probeleistung mit Aussicht auf feste Anstellung.

Offerten unter Versicherung Nr. 1415 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Schlosser-Gesuch.**

4.1. Einige tüchtige Schlosser, welche selbstständig arbeiten können, finden bei dem Lohn dauernde Stellung in der Baubeschlägefabrik **J. Marum**, Gattenstraße 6.

**Kassediener-Gesuch.**

Ein hiesiges Bankhaus sucht einen zuverlässigen, gut empfohlenen Mann als Kassediener. Offerten unter Beilage der Zeugnisse besördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1458.

**C. Herrschaftsköchinnen, Zimmermädchen,**

Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, sowie Haus- und Kindermädchen finden hier und auswärts sehr gute Stellen durch Frau **Kaß**, Waldstraße 29 im 2. Stod.

Eine gesunde, kräftige

**Amme**

wird sofort gesucht: Amalienstraße 23, parterre.

**Sehr gute Stelle findet**

sobald ein tüchtiges Mädchen für gute bürgerliche Küche und ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit. Näheres bei Frau **Reinhold**, Waldstraße 93 im 2. Stod.

**B. Kellnerinnen,**

bessere und einfache, finden in Restaurants 1. Ranges bei hohem Verdienst sogleich und auf 1. Januar 1891 Stellen durch **H. Brätsch**, Haupt-Placirungsbureau, Karl-Friedrichstraße 3.

**Eine Person** wird für den Monatsdienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Zwei Restaurationsköchinnen**

finden auf 1. Januar 1891 Stellen. Lohn monatlich 20 M., durch **J. Kühenthal**, Zähringerstraße 70.

**Ein junger Mann,**

der mehrere Jahre die **Gerberkundschaft** besucht hat und bei derselben gut eingeführt ist, sucht per sofort Stellung als Reisender oder Verkäufer in einem Rohhäute-, Leder- oder Gerbstoffgeschäft. Offerten unter Q. 6267 an **Rudolf Mosse**, Köln.

**B.** Ein tüchtiger, zuverlässiger, mit guten Zeugnissen versehener **Hausburische**,

welcher stets in kaufmännischen Geschäften arbeitete, sucht per sofort oder auf 1. Januar Stelle durch **H. Brätsch**, Haupt-Placirungsbureau, Karl-Friedrichstraße 3.

**Eine tüchtige, perfekte Restaurationsköchin** sucht per sofort oder 1. Januar Stelle durch Frau **Brätsch**, Karl-Friedrichstraße 3.

**Verlorenes Cognon.** Sonntag wurde in oder vor dem Theater ein helles Cognon verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: **Ettlingerstraße 23.**

Am Mittwoch Abend wurde in der Kaiserstraße, zwischen der Wald- und Karlstraße, ein Sigarrenetui verloren. Der rechtl. Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung Kaiserstraße 113, 1 Treppe hoch, abzugeben.

**Verloren.** Am Weihnachtstag wurde in der Kaiserstraße (in der Nähe der Herrenstraße), ein schwarzes, neues Spitzenhäubchen verloren. Der rechtl. Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Hirschstraße 3, parterre, abzugeben.

**Verloren** wurde auf dem Bahnhof ein **Vortemnonnate**. Bitte um Rückgabe gegen Belohnung: **Bismarckstraße 49.**

**Verkaufs-Anzeigen.** **7000 Mark Restaufschilling** werden mit Bürgschaft und Nachlaß zu verkaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1456 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.1.

\* Ein **Kanapee** und eine **Chaise-longue** sind billigst zu verkaufen: Amalienstraße 18 im Hinterhaus, parterre.

**Bitte nicht zu übersehen!** \*2.1. Wer gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, altes Metall gut verkaufen will, sende seine Adresse, Zähringerstraße 33 in den Laden.

**Nachhilfestunden** werden durch einen Polytechniker, früherer Abiturient des Realgymnasiums, an jüngere Schüler in allen Fächern, an Ältere nur in der Mathematik gegen mäßiges Honorar erteilt. Näheres Schützenstr. 41 im 2. Stod. \*2.1.

**Im Pensionat Rich. Wettstein,** Kaiser-Allee 21, wird Schülern sorgfältigste Beaufsichtigung und anleitende Nachhilfe bei Anfertigung der Schularbeiten zugesichert. Anmeldungen werden jederzeit im Pensionat entgegengenommen. 3.1.

**Zeichnen- und Zuschneideturß.** Mit dem 2. Januar beginnt wieder ein neuer Kurs im **Wusterzeichnen, Zuschneiden** und Anfertigen von Damen-Garderobe nach **bester, leichtfaßlicher Methode**, wonach in einem Monat der Erfolg erzielt wird. In den Morgenstunden wird auch **Privatunterricht** erteilt. 3.1.

**Sophie Helbling,** Herrenstraße 54.

**Bordeaux,**

einen ausgezeichneten, garantiert reinen, empfiehlt zur

**Glühweinbereitung**

à 1 M. excl. Flasche

**Karl Baumann,** Wein- & Thee-Geschäft, Akademiestraße 20. 3.1.

Deutsche und schwedische **Punsch-Essenzen**

aus den renommiertesten Fabriken, sowie reingehaltene **Rothweine**

schon von 70 Pfg. an per Flasche empfiehlt **Friedr. Maisch Sohn,** 3.1. Sammlstraße 5.

Meine gangbarsten **Flaschenweine**

sind einzeln bei folgenden Firmen zu Originalpreisen erhältlich:

- Karl Bürokle, Ettlingerstrasse 49,
- J. Becker, Kaiser-Passage 35 (Akademiestr.),
- Karl Baumann, Kaiserstrasse 40,
- Hoh. Effelsberg, Zähringerstrasse 39,
- A. Fuller Wwe., Waldhornstrasse 44,
- J. A. Gayer Wwe., Schützenstrasse 82,
- Leo Hellmuth, Schillerstr. 2 (Gold. Becher),
- H. Henninger jr., Kaiser-Allee 145 (Mühlburg),
- Gottl. Mayer, Durlacher Allee 26,
- Friedr. Reich, Kaiser- und Fasanenstr.-Ecke,
- Friedr. Reiss, Werderplatz,
- Friedr. Schmidt, Werderstrasse 8,
- Julius Walther, Zähringerstrasse 98.

●● **Bürgschaft** ●● für reine unverfälschte Weine.

**Max Homburger,** Weingrosshandlung, 30 Kronenstrasse 30.

**Haupt-Filiale:** 124 a Kaiserstrasse 124 a, nächst der Waldstrasse.

**Rum, Arac, Cognac** in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt

**Karl Baumann,** Wein- und Theegeschäft, Akademiestraße 20. 3.1.

6.4. Nürnberg, 15. Dez. 1890. **P. P.**

Wir machen hiermit bekannt, daß wir Herrn Conditior **C. Vayhinger, Karlsruhe,** Sophienstraße 26, die Hauptabfertigung unserer Punsch-Essenzen und Liqueure übergeben haben. Unsere Liqueure sind dorthin selbst in den feinsten wie billigen Qualitäten zu haben, bezuglich die Punsch-Essenzen, welche, ohne betäubende Stoffe hergestellt, wegen ihrer Feinheit in ganz Deutschland verbreitet sind. Spezialität: Heibelbeerweins- und Heibelbeer-punsch-Essenz.

**E. Vollrath & Co.**

Nürnberg, Dezember 1890.

Ermuntert durch den Erfolg, den wir mit unserm Heibelbeerwein (Erfolg für Bordeaux) erzielt haben, brachten wir vor einigen Wochen eine aus Heibelbeerwein und sonstigen reinen Stoffen hergestellte Bunscheffenz in den Handel und können jetzt schon viele beifällige Urtheile konstatiren. Die „Augsburger Abendzeitung“ schrieb z. B. am 28. November a. c. unter „Handel und Landwirtschaft“ über unsere Essenz u. A.: „Die Firma G. Vollrath & Co. hat damit ein Ingrediens geschaffen, das in Bezug auf Wohlgeschmack und Bestimmtheit den weitgehendsten Ansprüchen zu genügen geeignet ist.“ Ein großer Vorzug dieser Essenz ist, daß sie keine Citronensäure, Aether und sonstige betäubende Stoffe enthält. Heibelbeer-Bunsch-Essenz kostet M. 2.40 per 1/2 Flasche, M. 1.50 per 1/4 Flasche.

**E. Vollrath & Co.**

Zu haben in Karlsruhe in Baden bei:  
**C. Vayhinger, Conditorei u. Café,**  
64, Sophienstraße 26.

**Kneipp's Malzkaffee,**  
**Kneipp's Kraftsuppenmehl**  
empfehlen in frischer, ächter Waare  
**A. L. Beck,**  
**Aug. Kühn's Nachfg.,**  
13 Schützenstraße 13.

**Sibirisch-Bonbons,**  
**Zwiebel-Bonbons**  
stets vorräthig in der  
**Conditorei**  
**Otto Hasslinger,**  
vorm. F. Gerwig, Adlerstraße 16.

**Für Jeden etwas!**  
**Eick's**  
**hygienische Bonbons, als:**  
Spitzwegerich-  
Pimpinell-  
Althea-  
Fenchel-  
Isländisch Moos-  
Zwiebel-  
Malzextrakt-

**Bonbons.**

Verkäuflich in Karlsruhe bei:  
Herrn **Heinrich Dobmann,** Kaiserstraße,  
" **Emil Richter,** Jähringerstraße,  
" **Emil Lorenz,** Sommerstrich,  
" **Karl Weg,** Kaiser-Passage.  
Wegen Errichtung weiterer Niederlagen wende man sich an Herrn **K. Scharnberger,** Karlsruhe.

**Ungarischen**  
**Kaiserauszug**  
zur Feinbäckerei empfiehlt in bester Qualität  
**C. Frohmüller,**  
Erbprinzenstraße 32,  
am Ludwigplatz.  
6.6.

**Recht norddeutsches**  
**Roggenbrod**  
empfehlen  
**J. Obert,**  
verlängerte Karlstraße 26.  
10.7.

**Norddeutsches**  
**Roggenbrod**  
in vorzüglicher Qualität  
empfehlen  
**Lud. Nagel,**  
Leopoldstraße 18.

**Zu Trinkturen**

In jegiger Jahreszeit eignet sich das **Baden-Badener Trinksalz,** in warmem Wasser aufgelöst, in der Frühe getrunken, mit bestem Erfolge gegen alle Leiden, die immer noch als Nachwehen der Influenza auftreten, als: **Kehlkopf-, Brust- und Lungenaffectionen, Magen- u. Darmcatarrhe** sowie gegen **scrophulöse und gichtische Leiden.** Das **Baden-Badener Trinksalz** ist in allen hiesigen Apotheken zu haben. **Engros-Niederlage** bei **Herrn Rahm & Bassler.**

**Frankfurter Bratwürste**  
empfehlen stets frisch  
**Heinrich Dobmann jun.,**  
6.6. Kaiserstraße 165.

**Gothaer Salami- und Cervelatwurst,**  
**Thüringer Schinkenwurst, Wettwurst** etc. etc.,  
**Hollschinken, Lachs-schinken, Delikatessschinken** in verschiedenen Größen,  
**Frankfurter u. Wertheimer Würstwaren** täglich frisch,  
**Schwarzwälder Dürrefleisch,** schön durchwachsen,  
**Corned Beef** (amerik. Ochsenfleisch),  
**Liebig's und Armour's Fleischextracte,**  
**Maggi's Suppen- und Gewürz-bouillon**  
empfehlen

**Aug. Leop. Beck,**  
**Aug. Kühn's Nachfg.,**  
13 Schützenstraße 13.



heute bei  
**Friedr. Maisch Sohn,**  
Lammstraße 5.

**Holl. Schellfische**  
frisch eingetroffen empfehlen  
**F. Benzel,**  
Ecke Karl- und Amalienstraße 14 b.

**Selbsteingemachtes**  
**Silber-Sauerkraut**  
in bekannter vorzüglicher Qualität  
**Essig- und Salzgurken**  
empfehlen  
**Friedrich Maisch,**  
**Großb. Hoflieferant,**  
57 Ludwigplatz 57. 21.20.

**Süßrahm-Tafelbutter,**  
täglich frische, oberbayerische, per Pfd. 1.20 M.  
empfehlen

**J. A. Gayer Wwe.,**  
Schützenstraße 82.

**Selbsteingehacktes**  
**Silber-Sauerkraut**  
(per Pfund 12 Pfg.)  
empfehlen  
**L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Flaschenbiere:**

**Kulmbacher dunkles Exportbier** p. Fl. 30 Pf.,  
**Prinzhofenes helles Exportbier** p. Fl. 20 Pf.,  
**Prinzhofenes dunkles Lagerbier** p. Fl. 18 Pf.,  
**Sinner'sches helles Exportbier** p. Fl. 22 Pf.,  
**Englisches Porter „Imperial stout“** von  
**Bass & Co.** in London p. 1/2 Fl. 40 Pf.,  
p. 1/4 Fl. 80 Pf.  
empfehlen

**Friedrich Maisch,**  
**Großb. Hoflieferant,**  
57 Ludwigplatz 57.

**Unerfeglich**  
gegen aufgesprungene Haut, rote Hände, Gesichtsröthe, Lippenrisse etc. ist **Canolin-Creme** von **Jünger & Sehardt** in Berlin. Dieselbe wird ärztlich empfohlen und von der eleganten Damenwelt allgemein angewandt. Die große Dose M. 1.—, Doppeldose nur M. 1.50.  
Zu haben bei **H. Delpy, Friseur,** Kaiserstraße 156. 10.8.

**Franz Kuhn's Alabaster-Creme**  
fördert durch seinen Gebrauch **Bartheit und Weiße der Haut.** Damen, welche sich dieses ausgezeichneten Mittels bedienen, werden sich dadurch den **Glanz der Schönheit** und die **Frische der Jugend** für alle Zeit bewahren. **Franz Kuhn,** Parf., Nürnberg, hier bei **M. Kiefer,** Kaiserstraße 92. 3.2.

**Wels. Ausstellungs-Med. u. Diplom für Weltzweckmäßigkeit. — 22.000 Anerkennungen für das beste Mittel der Welt gegen**  
**HÜHNERAUGEN WARZEN & SCHWIELEN**  
des Apoth. Anton Moissner  
wemita 3 Tagen jed. Hühnerauge schmerzlos samt d. Wurzel, Warzen in 2 Tagen, harte Haut von der Sohle über Nacht entfernt wird. Erfolg garantiert. Dasselbe nach ärztlicher Vorschrift berolltet, enthält keine schädlichen Stoffe. Zu haben überall in Apoth. & Carton 1 M., per Post 10 Pf. mehr. Wenn irgendwo nicht vorräthig, jedenfalls in dem Haupt-Depot  
Karlsruhe: Löwen-Apothek.

**IDEAL DER HAUSFRAUEN**  
**Doctor**  
**Landmann's**  
**PUTZ-PRÄPARATE**  
für Messing, Kupfer und Blech,  
für Gold und Silber  
sind die **Besten.**  
In Packeten zu 10 und 20 Pfennig.  
Verkaufsstellen in Karlsruhe:  
**W. L. Schwaab,** Hoflieferant,  
Amalienstraße 71, J. B. Klingele Nachf.,  
Amalienstraße 29, E. Schneider Nachf.,  
Kaiserstraße 160, B. Nerlle,  
Kaiserstraße 115, Aug. Lösch,  
Kaiserstraße 43, S. Gäng,  
Kaiser-allee 35, E. Neumann,  
Kreuzstraße 20, R. Klingmann,  
Lammstraße 5, Fr. Maisch Sohn,  
Leffingstraße 44, Emil Lorenz,  
Ludwigplatz, Fr. Maisch,  
Hauptstraße 50, Fris. Ned,  
Wilhelmstraße 20, Otto Mayer,  
Walbstraße 5, F. Herrmann,  
Werberstraße 61, A. Landmann,  
Mühlburg: Gg. Polzwarth  
und andere mehr.

**Normal-**  
Hemden, Hosen, Jacken, Socken etc.  
Beste Qualitäten zu billigsten Preisen.  
**August Schulz,**  
Herrenstrasse 24.

Kaiserstraße 141, nächst dem Marktplatz.  
Größte Auswahl  
**Neuheiten**  
der hocheleganteren u. einfachsten  
**Cravatten**  
von 10 Pfg. an,  
sowie Herrenhemden,  
Hosenträger, praktisch, solb,  
leimene und Gummi-Kragen und Man-  
schetten,  
Taschentücher,  
Unterkleidung,  
wollene Strümpfe, Handschuhe  
und verschiedene Saison-Artikel außer-  
gewöhnlich billig.  
**Oscar Beier.**

**Wollwaaren:**  
Handschuhe, Strümpfe, Socken,  
Unterjacken & Unterhosen,  
gestrickte Westen & Unterröcke,  
Umschlagtücher, Kaputzen,  
Kinderschuhe & Gamaschen,  
Kleidchen, Jäckchen.  
solideste Fabrikate in reicher Auswahl,  
empfiehlt zu **bekannt billigen Preisen**  
**Oscar Beier,**  
Karlsruhe, Kaiserstraße 141,  
nächst dem Marktplatz.

Eine Partie  
Sammt-, Seide- u. Blüsch-Netze,  
schwarz und farbig,  
12.11. empfiehlt  
**Chr. Grieshaber Wittwe,**  
Herrenstraße 30, Kirchenplatz.

**Flanelle,**  
wollene und halbwoollene,  
**Baumwollflanelle,**  
Piqués und Barchent  
in grosser Auswahl empfiehlt  
**August Schulz,**  
Herrenstrasse 24.

Feuer- u. diebesichere  
**Kassenschranke**  
mit dem neuesten Patent-  
Protector-Schlüssel  
empfiehlt  
**Wilh. Schindler,**  
Hirschstraße 42.

**H. Bayer, Kaiserstraße 100.**  
20.2. Liegenschaftsagentur.  
Commissions- und Ankaufsbüreau.  
Eintreibung von Forderungen.  
Berathung in allen Angelegenheiten.

**Abfall-Toilettenseife**  
das Pfund 60 und 80 Pfennig  
empfiehlt  
**Luise Wolf Ww.,**  
4 Karl-Friedrichstraße 4.

Den geehrten Damen empfehle ich  
mich für bevorstehende Saison als **per-  
fekte Damenfriseur** in und außer  
dem Hause.  
Hochachtungsvoll  
**Frau Schwank,**  
Friseur- und Parfümeriegeschäft,  
gegenüber dem Hauptbahnhof.

Als passende Geschenke  
empfehle: 32.  
patentirte Pianinolampen,  
patentirte Flügellampen,  
Klavierstühle, Metronome,  
Notenétagères.  
**Ludwig Schweisgut,**  
Grossherzogl. Hoflied.,  
Pianolager, Herrenstrasse 31.

**Pianinos**  
zu vermlethen.  
Reiche Auswahl. Billigste Preise.  
**Ludwig Schweisgut,**  
Herrenstrasse 31.

Flaschenschranke, —  
Flaschengestelle,  
Flaschenauslaufgestelle,  
Flaschenkörbe,  
Schirmständer,  
Garderobenständer  
zu billigen Preisen bei  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstrasse 158,  
Ecke Douglasstrasse.

**Zimmer-Closets,**  
**Nachtstühle,**  
**Kinder-Closets**  
in größter Auswahl und billigt bei  
**Wilh. Göttle,**  
150 Kaiserstraße 150.

Süßer, selbstgeleitetes Apfelmoss, sowie  
schöne Koch- und Tafeläpfel sind zu haben bei  
**K. Steimer, zum Ambos,**  
Fasanenstraße 45.  
Moss wird auch in Fässchen abgegeben.

**Codes-Anzeige.**  
Freunden und Bekannten die traurige  
Nachricht, daß unser liebes Kind  
**Selene**  
heute früh 1/5 Uhr nach kurzem, schwerem  
Leiden im Alter von 1 1/2 Jahren sanft ver-  
schieden ist.  
Um stille Theilnahme bitten:  
**Jacob Wandres und Familie.**  
Karlsruhe, den 26. Dezember 1890.

**Dankfagung.**  
Herzlichster, innigster Dank für die uns  
bei dem Tode und dem Leichenbegängnisse  
unserer guten Mutter, Schwester, Tante und  
Schwägerin,  
Frau Registrator **Lina Lang Wwe.,**  
geb. Pöhler,  
erwiesene liebevolle Theilnahme.  
Karlsruhe, den 24. Dezember 1890.  
Die tiefbetrübten Hinterbliebenen.

**Dankfagung.**  
Für die vielen Beweise aufrichtigster  
Theilnahme an dem schweren Verluste unserer  
lieben Mutter sagt innigsten Dank  
die trauernde Familie  
**Schaier.**  
Karlsruhe den 26. Dezember 1890.

  
S.1. **Verein bildender Künstler**  
Dienstag 6. Januar 1891  
**Hauptversammlung.**  
Tagesordnung:  
Aufnahme neuer Mit-  
glieder,  
Besprechung verschie-  
dener Vereinsangele-  
genheiten.  
Um zahlreiches Erschei-  
nen wird dringend gebeten.  
Hieran anschließend  
**Hauptversammlung**  
des  
Lokal-Vereins der deutschen Kunstgenossenschaft.  
Tagesordnung:  
Vorstandswahl.  
**Der Vorstand.**

**Karlsruher Männerturnverein.**  
**Gut Heil!**  
3.1. Wir benachrichtigen unsere verehrl. Mit-  
glieder, daß am 1. Januar, Abends 7 1/2 Uhr,  
beginnend, im kleinen Saale der Festhalle unsere  
**Weihnachtsfeier**  
stattfindet.  
Karten für Einzuführende können bei unserm  
Gelbware, Herrn Hofuhrmacher Devin, Kaiser-  
straße 118, in Empfang genommen werden.  
Zahlreichem Besuche sieht entgegen  
Der Turmuth.

**Gesangverein Freundschaft.**  
Samstag den 27. d. M. findet im Saale des  
Grünen Hofes, Abends 8 Uhr beginnend,  
**Christbaumfeier**  
mit Gabenverloosung, Gesangsvorträgen, Konzert  
und Tanz statt, wozu die verehrl. Mitglieder  
und deren Familienangehörige höflichst einladet  
der Vorstand.  
NB. Einführungsrecht ist gestattet, jedoch müssen  
Eingeführte dem Vorstand vorge stellt werden.

### Eine neue Auszeichnung!

Unter den vielfachen Auszeichnungen, welche den Marken der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft bereits zu Theil wurden, dürfte das Urtheil, welches bei der General-Probe dieser Weine seitens des Internationalen Vereins der Gasthofbesitzer gelegentlich dessen Tagung in Berlin vom 4. bis 7. Dezember d. J., abgegeben wurde und dahin zusammenzufassen ist, daß die Weine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft in Bezug auf „Geschmack, Bekommen und Preis nichts zu wünschen übrig lassen“, nicht in letzte Linie zu stellen sein, war doch hier ein Richtercollegium der kompetentesten Beurtheiler aller Länder versammelt.

#### Christbaumfeier.

Die Christbaumfeier in der Restauration Galler findet heute Samstag den 27. Dezember, Abends 8 Uhr, statt und ist von da ab das Lokal für die Festtheilnehmer reservirt.

Achtungsvoll  
J. Haller.

#### Christbaumfeier.

Alle Diejenigen, welche sich zur Christbaumfeier unterzeichnet haben und sich noch unterzeichnen wollen, werden höflichst auf Samstag den 27. Dezember, Abends, eingeladen zur Wahl eines Comites.

Achtungsvoll  
Gerold, Restauration Germania,  
Belfortstraße 13.

#### Kanymännischer Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Förderung  
der  
Standes-  
Interessen.



Verbreitung  
kan-  
ymännischen  
Wissens.

Vorfälle: Gasthaus zum Zähringer  
Löwen, Adlerstraße 18. Auskunft ertheilt  
Mittwoch sowie Samstag Abends von 9-10  
Uhr ebendasselbst der Vorstand.

#### Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 27. Dez. Theater in Baden  
11. Abonnem.-Vorstellung. **Aschenbrödel**  
oder **Der gläserne Pantoffel**. Weib-  
nachts-Komödie mit Gesang und Tanz in sechs  
Bildern nach dem gleichnamigen Märchen be-  
arbeitet von C. A. Görner. Musik von Stie-  
mann. Anfang halb 6 Uhr.

Für diese Vorstellung ist es gestattet, daß jede  
erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde  
theilt, oder für zwei Kinder nur ein Platz ge-  
löst wird.

Sonntag den 28. Dezember. IV. Quartal.  
143. Abonnements-Vorstellung. **Die Hugen-  
otten**. Große Oper mit Ballet in fünf  
Aufzügen von Eugen Scribe. Musik von  
Giacomo Meyerbeer. Anfang 6 Uhr.

Montag den 29. Dezbr. 20. Vorstellung  
außer Abonnement. Zum Vorteil der Pen-  
sions-Anstalt des Großh. Hoftheaters. Neu  
einstudirt: **Rotkäppchen**. Dramatisches  
Kindermärchen in einem Akt von Ludwig  
Tiedt. Für die Bühne eingerichtet von Feodor  
Wehl. Musik von A. Mohr. — **Pas de  
deux**, getanzt von Herrn Linder, I. Solo-  
tänzer vom Hoftheater in München, und Frä.  
Mario. — **Die Puppenfee**. Pantomim-  
isches Ballet-Divertissement von J. Sak-  
reiter und F. Gaul. Musik von Joseph  
Bayer. Poet: Herr Linder, I. Solotänzer  
vom Hoftheater in München, als Gast. An-  
fang 1/2 5 Uhr Ende gegen 1/2 7 Uhr.

Für diese Vorstellung ist es gestattet, daß jede  
erwachsene Person ihren Platz mit einem Kinde  
theilt, oder für zwei Kinder nur ein Platz ge-  
löst wird.

## Preisermässigung.

Um mein Lager in **Wollwaaren** vor Ende der  
Saison möglichst zu räumen, verkaufe solche von heute ab zu

**reduzirten Preisen**

und empfehle noch in höherer Auswahl:

**Capotten** für Damen, Mädchen und Kinder,  
**Mützen, Echarpes, Tücher, Kopf-Shawls,**  
**Pelerinen, Westen, Tricot-Tailen,**  
**Kleidchen, Jäckchen, Handschuhe,**  
**Längen, Strümpfe und Socken.**

**Albert Himmelheber,**

106 Kaiserstrasse 106.

3.1.

## BESUCHKARTEN,

**Glückwunsch-Briefe und Gratulations-Karten**

werden in den neuesten Schriftarten auf das Geschmackvollste  
und zu den billigsten Preisen angefertigt bei

**Gebr. Leichtlin,**

Buch- und Kunstdruckerei, Zähringerstrasse 69.

## Neujahres-Gratulationskarten

in reichster Auswahl bei

**Ludwig Erhardt,**

Erbprinzenstraße 27.

## Gratulations-Karten und Scherz-Karten

mit deutschem und englischem Text

4.1. empfiehlt in reichster Auswahl

**C. Feigler.**

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten  
und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal um  
1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf  
Bunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 34.

## Brennholz

(Fein Abfallholz)

1<sup>o</sup> tannen, fein gespalten, liefern prompt frei in's Haus

**Mark 1.60 per Centner**

**Duplerry & Pelle.**

Bestellungen nehmen entgegen: Herr P. C. Rüter, Eisenhandlung, Kaiserstraße 113, Ecke  
der Adlerstraße; Herr Alf. Honsel, Wäsche- und Weißwaaren-Handlung, Kaiserstraße 227, bei der  
Grenadierkaserne. 120.98.

**Kohlen billig!**

# 25 Pfg.

kostet 1/4 Liter neuer Gewürz-Traminer,  
feinste Qualität, in

## Fischer's Deutsch-Ital. Weinstube,

29 Kreuzstrasse 29.

### Berein für evangelische Kirchenmusik. Sonntag den 28. Dezember 1890 im kleinen Saale der Festhalle Weihnachtsfeier.

#### Programm.

1. Chor: „Nun singet und seid froh“ M. Prätorius.
2. Begrüßung.
3. Prälude . . . . . Chopin.
4. Ansprache.
5. Chor: „Stille Nacht“ . . . . . F. Gruber.
6. Violin-Solo: Romanze . . . . . Beethoven.
7. Sopran-Solo: „Der Christbaum“ . . . . . Cornelius.
8. Chor: „Altböhmisches Weihnachtslied“ . . . . . C. Riebel.
9. „Das Glöcklein von Junisfar“ (Melodram) . . . . . Mayer.
10. Sopran-Solo: „Frühlingslied“ . . . . . R. Becker.
11. Chor: „Vespergesang“ . . . . . D. Bortniansky.
12. Klavier-vorträge: a. Nocturno . . . . . Chopin.  
b. Liebeslied . . . . . Bizet.
13. Declamation.
14. Violin-Solo: Fantasie . . . . . Deßlshäger.
15. Chorgesang . . . . .

Anfang 7 Uhr.

NB. Die verehrl. passiven Mitglieder werden hiermit zu unserer Weihnachtsfeier freundlichst eingeladen. Eintrittskarten können Samstag den 27. Dezember von Abends 7 Uhr ab in unserm Probekloster, Kreuzstrasse 15, in Empfang genommen werden.

Der Vorstand.

**Radfahrer-Verein Karlsruhe.**  
Sonntag den 11. Januar 1891, Nachmittags 3 1/2 Uhr,  
im großen Saale der Festhalle  
**Grosses Gala-Radfahrfest**  
unter gechl. Mitwirkung der berühmten Kunstfabrikerin Fräulein **Karoline Weidenhammer** aus Aulasterhausen, des Meisterfahrers im Kunstfahren von Europa Herrn **Gustav Marschner** aus Dresden, hiesiger und auswärtiger Radfahrer-Vereine.  
**Concert der vollständigen Kapelle des Art.-Reg. Nr. 14**  
unter persönlicher Leitung des Herrn Stadtmusikdirektors **Liese**.  
Näheres durch Anzeigen und Plakate.

#### Fremde

- Alpenhorn.** Michelbach, Garkwith von Frankfurt. r.  
**Bahnhotels.** Hamm, Km. von Oberhausen.  
**Baumhöf.** Hamm, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof. Jwersen, Instrumentenmacher v. Mannheim.  
**Bieler.** Bieler, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Bismarckstr.** Bismarckstr., Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Carl.** Carl, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Darmstädter Hof.** Darmstädter Hof, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Deutscher Hof.** Deutscher Hof, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Erbspringen.** Erbspringen, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Hotel National.** Hotel National, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Hotel Victoria.** Hotel Victoria, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Hotel Victoria.** Hotel Victoria, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Karlshof.** Karlshof, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Maria Theresia.** Maria Theresia, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Neuer Hof.** Neuer Hof, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Prinz.** Prinz, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Radfahrer.** Radfahrer, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**St. Vincenti.** St. Vincenti, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**St. Josephshaus.** St. Josephshaus, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Theresienhof.** Theresienhof, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Victoria.** Victoria, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Waldhof.** Waldhof, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Waldhof.** Waldhof, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.  
**Waldhof.** Waldhof, Km. v. Weingarten. Rauer, Lehrer v. Düsselhof.

Ludwig, Km. v. Aken. Dengel, Kaufm. v. Frankfurt.  
Kath. Brd. v. Kofrod. Kraus, Km. v. Göttingen.  
Hotel Stofferth. Kaufmann, Km. v. Mannheim.  
Hiesenschmitt, Km. v. Freiburg. Welter, Km. v. Gannstatt.  
Höfche, Pils. v. Kofrod. Schifferdecker m. Fran von  
Freiburg. Blum, Km. v. Heilbronn. Lehmann, Ing.  
v. Schliack. Schmidt, Kaufm. v. Montigny. Knopp,  
Km. v. Gernersheim. Schmidt, Km. v. Fabr.  
Hotel Taubhäuser. Berg, Km. v. Stuttgart.  
Wess, Km. v. Freiburg. Ehardt, Cand. jur. v. Landau.  
Dr. Kircher, Rechtsprakt. v. Heidelberg. Bösch, Brd.  
v. Freiburg. Schöb, Km. v. Mainz. Gerns u. Müller,  
Km. v. Fabr. Frank, Km. v. Mannheim. Weber, Km.  
v. Ludwigsburg. Koch, Ing. v. Dresden.  
Hotel Victoria. Hellmann v. Weidensee. Kiefer  
u. Mayer, Km. v. Frankfurt. Gildenbrand, Km. von  
Straßburg. Hagen, Chem. v. München. Bauer, Km.  
v. Paris. Wartenstein, Km. v. Worms. Blum, Km.  
v. Freiburg. Schreiber, Kaufm. v. Leipzig. Gummel,  
Km. v. Pforzheim. Kuhn, Brd. v. Olmütz. Landauer,  
Km. v. Würzburg. Kimmich m. Fran v. Heilbronn.  
Reuber, Km. v. Dresden.  
**König von Württemberg.** Thielmann, Km. v.  
Mannheim. Stammann, Km. v. Soarbrücken. Kaul,  
Km. v. Basel. Köfgen, Concertgeber m. Gesellschaft  
v. Kln.  
**Silberner Anker.** Engelbach, Fabr. v. Pirmasens.  
Guber v. Pforzheim.

**Gottesdienst. — 28. Dezember.**

**Evangelische Stadt-Gemeinde.**  
19 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Mi-  
litar-Oberpfarrer Finga da.  
9 Uhr Stadtkirche: Herr Dehn D. Mittel.  
10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarr. Schmidt.  
10 Uhr Stadtkirche: Herr Stadtpfarrer Saenglin.  
10 Uhr Stadtkirche: Herr Prälat D. Döll-  
mann.  
4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarr Schmidt.  
6 Uhr Stadtkirche: Herr Hofrat Fischer.

**Diaconissenhauskirche.**  
Samstag den 27. Dezember, Abends 7 1/2 Uhr: Herr  
Pfarrer Walter.  
Sonntag den 28. Dezember, Vormittags 10 Uhr: Fr.  
Pfarrer Walter.  
Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

**Evangelische Stadtmiffion.**  
Sonntagsschulen:  
12 Uhr Sonntagsschulen im Vereinhause und  
Sophienstrasse 52 Kinder Gottesdienst in der Stadtkirche.  
6 Uhr großer Vereinskonzert: Weihnachtsfeier des ev.  
Arbeitervereins.

**Katholische Stadt-Gemeinde.**  
Katholische Stadtkirche.  
6 1/2 Uhr hl. Messe.  
7 1/2 Uhr hl. Messe.  
8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Diaconuspfarrer  
Berberich.  
9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr geistlicher Lehrer  
Albert.  
11 1/2 Uhr Kinder Gottesdienst.  
3 Uhr Vesper.

**St. Vincenti.**  
8 Uhr Amt.  
2 Uhr Rosenkranzandacht.

**St. Josephshaus.**  
9 Uhr hl. Messe.  
2 Uhr Rosenkranzandacht.

**(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.**  
19 Uhr Kleine Kirche (allgemeine Beichte und hl.  
Abendmahl): Herr Stadtpfarrer Boden-  
stein.

**Evangelische Gemeinschaft: Zionskirche,**  
Beierthheimer Allee 4, Vormittags 11 10 Uhr  
und Nachmittags 14 Uhr Predigt.  
Methobistengemeinde: im Betsaal Birkel 19a,  
Vormittags 11 10 Uhr und Nachmittags 5 Uhr.

**Karlsruhe.**  
**English Services**  
held in the Chapel of the Diaconissen-Haus,  
Sophienstrasse.  
Holy Communion:  
1st and 3rd Sunday in Month 11.30 a.m.  
Other Sundays 8.30 a.m.  
Morning Prayer and Sermon 11.30 a.m.  
Evening Prayer and Sermon 6.— p.m.  
The Chaplaincy is in Connection with the  
Society for the Propagation of the Gospel,  
and is entirely dependent upon voluntary  
Contributions.  
Chaplain, licensed by Bishop of London, Rev.  
Mortimer E. Kennedy, M. A. Cantab.,  
Hirschstrasse 80.

Druck und Verlag der G. v. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.